

Marktbericht des RZV Franken vom 03.04.2014

Flotter Marktverlauf

94 Tiere am Ansbacher Zuchtviehmarkt

Von den 30 angebotenen Zuchtbullen wurden 4 Tiere in die Wertklasse I gereiht. Der Spitzenbulle ein Mammut-Sohn mit einem genomischen Gesamtzuchtwert von 133 wechselte um 4.900 Euro an den Besamungsverein in Neustadt/Aisch. Ein Humpert-Sohn ging an die Besamungsstation in Höchstädt. Die 19 verkauften Tiere der Wertklasse II erreichten im Mittel einen Verkaufserlös von 1.950 Euro inkl. MwSt.

Die Spitzenjungkuh, eine exzellente Weintor-Tochter, erreichte mit einem Tagesgemelk von 35,5 Kilo Milch ein Gebot von 2.650 Euro. Weitere Spitzengebote mit teils weit über 2.000 Euro erlösten Tiere der Väter: Samland, Ilix, Ermut und Sampro. Mit einem Lebendgewicht von 637 Kilo und einem durchschnittlichen Tagesgemelk von knapp über 30 Kilo Milch war die Qualität der zu 100% enthornten Tiere wieder von hervorragender Qualität. Insgesamt erreichten die 56 verkauften Tiere einen Durchschnittspreis von 1.689 Euro.

Die 4 angebotenen Kalbinnen wurden zu einem Durchschnittsgebot von 1.360 Euro verkauft.

Der nächste Großviehmarkt in Ansbach ist am **Mittwoch**, den 30. April 2014.

Die nächsten Kälbermärkte sind bereits am 09. und am 23. April 2014.